

Kinderladen „Schmuddelkinder in Bewegung

Anerkannter Qualitätssiegelkindergarten seit 2008



Kontakt Michael Rickert
Telefon 0431-396568
Homepage <http://www.schmuddelkinder-kiel.de/>
Ort Kiel
Träger Elterninitiative

Anerkannter Bewegungskindergarten mit ...

Bewegungsangebot	2 mal wöchentlich psychomotorisches Turnen, alle 14 Tage Wassergewöhnung
Bewegungsflächen	ca. 100 m ² große Einrichtung, dazu gehören Gruppenraum mit Spielturm, Ess-, Spiel- und Bastecke und ein Motorikzentrum, 800 m ² Außengelände
Bewegungsmaterialien	2,50 m hohe Kletterwand, 5m breite Kletter- und Sprossenwände im Motorikzentrum, außerdem Möglichkeit Netze, Hängematten und Seile zu montieren, draußen: Kletterhügel, Weidentippi, Rutsche, Sandkiste, Matschecke und Rasenfläche, gepflasterte Flächen zum Bemalen mit Kreide oder zum Befahren. Materialien der Bewegungsbaustelle wie Hölzer, Bretter, Mauersteine, Autoreifen zum Bauen und Konstruieren
Projekte	Ausflugstage, Ferienfahrten, Standtage, Schlaffest und Waldtage, „Bewegte Familie“, Projekt „Lebenslust – Leibeslust“ und Projekt „Waage“ von der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung, anerkannte „Gesunde Kita“ seit 2009
Kooperation	KMTV (Ansprechpartner Patrick Mielke)
Qualifikationen	Ausbildung zum/r ErzieherIn, Ausbildung zum Motopäde / Motopädin, Zusatzqualifikation Motopädagogik für Kinder und verstehende Psychomotorik, Ausbildung zur Ernährungsberaterin

Konzeption	online unter http://www.schmuddelkinder-kiel.de
Elternarbeit	alle 8 Wochen einen bewegten Elternabend, mind. 2-mal im Jahr Themenelternabend zu den Bereichen Entwicklung, Bildung oder Bewegung, bei Bedarf Elterngespräche oder „Tür-und-Angel-Gespräche“, Mitarbeit der Eltern wird verlangt (z.B. Verwaltung, Kochdienst, Unterstützung bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten, Verantwortung für Räumlichkeiten und Außengelände)
Öffentlichkeitsarbeit	lokale Nachrichten, Stadtteilstadtteilfest und eigene Homepage
sonst noch wichtiges	Unsere Arbeit mit den Kindern ist ressourcenorientiert, wir nutzen die Stärken der Kinder um Bewegung positiv erlebbar zu machen. Dabei steht das selbstmotivierte Handeln im Vordergrund. Nicht Anleiten und Üben von Bewegungsabläufen, sondern Impulse setzen um das selbsttätige Handeln zu begünstigen und damit Entwicklung zu fördern ist unsere Aufgabe.